

## **Ausschreibung des Wettbewerbs „classic-clip“ durch QuArt@KindermusikTage e.V.**

### **Erstellung eines Video-Clips als Schulprojekt oder: „Kassel sucht den classic-clip“**

classic-clip

#### **Idee**

Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe werden im Rahmen eines künstlerischen Projektes dazu angeregt, sich mit einem musikalischen Werk der klassischen Moderne auseinanderzusetzen.

Genaueres Zuhören und intensive Beschäftigung mit dem Musikstück sollen zu einem Video-Clip führen.

Damit wird eine Kunstform gewählt, die vielen Jugendlichen aus dem Umfeld moderner Unterhaltungsmusik vertraut ist, für deren Verwendung im Bereich Klassik jedoch erst wenige Beispiele existieren. Insofern entsteht eine experimentelle Ausgangssituation, die zu eigenwilligen kreativen Lösungen einladen soll.

Das nach einer Novelle von Leo Tolstoi von Leoš Janáček komponierte Streichquartett „Kreutzerersonate“ eignet sich besonders für eine fächerübergreifende Herangehensweise.

#### **Musikalische Vorgabe**

Wahlweise einer der vier Sätze des Streichquartetts „Kreutzerersonate“ von Leoš Janáček :

- 1. Satz: Adagio - Con moto (4:18 min)
- 2. Satz: Con moto (4:43 min)
- 3. Satz: Con moto – Vivace - Andante (4:11 min)
- 4. Satz: Con moto – Adagio - Piu mosso (5:24 min)

Zu verwenden ist die Aufnahme eines Live-Mitschnitts des Abschlusskonzerts des Vogler Quartetts im Rahmen der 4. Nordhessischen KindermusikTage am 29.05.2008.

## **Zielgruppe**

Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe als Einzelpersonen, Projektgruppen oder Kurse mit ihrer Lehrerin oder ihrem Lehrer als verantwortlicher Ansprechpartnerin oder Ansprechpartner.

Ausdrücklich sind Pädagogen jeglicher Fachrichtung und Leiter/innen von Arbeitsgemeinschaften eingeladen, sich an dem Projekt zu beteiligen.

## **Zum Musikstück**

Janáček bezieht sich mit seiner 1923 entstandenen hochemotionalen, durch abrupte Stimmungswechsel und dissonante Einwüfe wie zerrissen wirkenden Komposition auf die existentiellen Konflikte um Eifersucht und Mord, die in Leo Tolstois gleichnamiger Novelle geschildert werden.

Leo Tolstoi wiederum hatte den Titel Beethovens leidenschaftlich-virtuoser Violinsonate A-Dur op.47 (die den Namen des französischen Geigers Rodolphe Kreutzer trägt) entliehen. In seiner 1889 entstandenen Erzählung, die in ganz Russland verboten und deswegen 1890 in Deutschland erstveröffentlicht wurde, beschreibt er Musik als subversive Kraft, die bürgerliche Lebensformen ins Wanken geraten lässt.

Janáčeks Quartett fand seinerseits eine literarische Verwendung in Margriet de Moors Roman ‚Kreutzeronate. Eine Liebesgeschichte‘ (2002), worin die Geschichte eines durch einen Selbstmordversuch erblindeten Musikkritikers erzählt wird, der sich in eine junge Geigerin verliebt. Dabei kommt dem Streichquartett in der emotionalen Entwicklung der Personen eine zentrale Rolle zu.

## **Inhalt**

Es gibt keine inhaltlichen Vorgaben für die Erstellung des Video-Clips.

## **Teilnahme**

Kurze Ausschnitten der Musikstücke finden Sie unter [www.classic-clip.de](http://www.classic-clip.de)  
Falls Sie sich für eine Teilnahme interessieren, erhalten Sie die Audio-CD solange vorrätig bei QuArt@Kindermusiktage e.V., Dr. T. Lehmann, Am Gutshof 9, D-34270 Schauenburg, E-Mail: [QuArt@kindermusiktage.org](mailto:QuArt@kindermusiktage.org)  
Kopieren dieser CD ist im Rahmen des Projekts „classic-clip“ zulässig.  
Solange vorrätig können Sie als zusätzliches Unterrichtsmaterial eine DVD des Konzertmitschnitts anfordern.  
Bitte legen Sie einen frankierten Rückumschlag bei.

## **Einsendeschluss**

Zur besseren Planung bitten wir um eine möglichst kurzfristige Rücksendung der Teilnahmeerklärung.

Wir bitten, den Video-Clip in Form einer DVD (Bild und Ton) in vierfacher Ausfertigung und möglichst zusätzlich als Daten-DVD bis spätestens 3. Mai 2009 bei folgender Adresse einzureichen:  
QuArt@Kindermusiktage e.V., Fr. Dr. Tamara Lehmann, Gutshof 9,  
D-34270 Schauenburg.

Kennzeichnung der DVDs lediglich mit einem siebenstelligen Buchstaben-Zahlen-Code erbeten, um eine anonymisierte Auswertung zu ermöglichen.

## **Preisverleihung**

Bewertet wird die überzeugende Visualisierung der Musik.

Das Preisgeld beträgt für den 1. Preis 250.- Euro, für den 2. Preis 150.- Euro und für den 3. Preis 100.- Euro.

Der Jury gehören voraussichtlich an: je ein/e unbeteiligte/r Lehrer/in und je ein/e unbeteiligte/r Schülerin/Schüler der Mittelstufe sowie je ein Mitglied des Schulverwaltungsamts, von QuArt@Kindermusiktage e. V., des konzertvereins kassel e. V., des Vogler Quartetts, des Bereichs Kunst-didaktik der Kunsthochschule Kassel, des Bereichs Musikpädagogik des Instituts für Musik der Universität Kassel und der Kulturredaktion der HNA. Die Beiträge werden anonymisiert ausgewertet. Die Jury bestimmt aus ihrer Mitte eine/n Vorsitzende/n und legt das Auswahlverfahren fest.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Preisverleihung findet im Rahmen des Musikfests Kassel (3.-6. Juni 2009) in einer Kooperation des Vereins QuArt@Kindermusiktage e. V. und des konzertvereins kassel e. V. statt.

Die prämierten Beiträge sowie eine Auswahl der eingereichten Beiträge werden während des Musikfests Kassel des konzertvereins kassel e. V. in der documenta-Halle Kassel öffentlich präsentiert.

## **Voraussetzungen**

Für die Erstellung des Video-Clips müssen die Vorgaben des Jugendmedienschutz-Staatsvertrags, § 1 und des Jugendschutzgesetzes, § 15, Abs. 2, 1.-5. beachtet werden. Das bedeutet insbesondere, dass keine Medieninhalte verwendet werden dürfen, die die Entwicklung oder Erziehung von Kindern und Jugendlichen zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten beeinträchtigen.

Mit dem Einreichen eines Beitrags erklären sich die Bewerber damit einverstanden, dass ihr Beitrag im Rahmen der Preisverleihung durch QuArt@Kindermusiktage während des Musikfests Kassel 2009 des konzertvereins kassel e. V. und im Rahmen von Kindermusiktagen gezeigt wird.

Des Weiteren erklären sie sich mit einer unentgeltlichen Nutzung des Beitrags durch QuArt@Kindermusiktage e. V. einverstanden, sei es im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit für Musikvermittlung und Kindermusiktage oder auch z. B. als Film-Vorlage für Schüler/innen und Studenten/innen, die den Video-Clip als Vorlage für eine Komposition bei zukünftigen Kindermusiktagen benutzen möchten.

Die Bewerber bestätigen mit der Bewerbung, dass sie die Rechte (Urheber-, Nutzungs- und Verwertungsrechte) an den eingereichten Filmaufnahmen besitzen und die Persönlichkeitsrechte am eigenen Bild der abgebildeten Personen beachtet haben.

Es wird keine Haftung für den Verlust oder die Beschädigung der eingereichten Arbeiten übernommen.

## **Technik**

Die technischen Voraussetzungen finden keinen Eingang in die abschließende Bewertung der Filmaufnahmen.

Änderungen der Tonspur sind nicht zulässig.

Um die Möglichkeit einer nachträglichen Bearbeitung der Filme zu Präsentationszwecken zu erhalten, muss die Audiospur der Filme exakt die Länge des ausgewählten CD-Titels der zur Verfügung gestellten Audio-CD haben.

## **Zusätzliches Vorbereitungsangebot für Interessierte:**

### **Lehrerfortbildung „Audio- und Videoschnitt im Unterricht“**

Für Interessierte findet eine in Hessen akkreditierte Lehrerfortbildung (5 Punkte) zum Thema „Audio- und Videoschnitt im Unterricht“ statt am Di. den 10.02.2009 von 18:00 bis 20:00 Uhr im Friedrichsgymnasium Kassel, Humboldtstr. 5, 34117 Kassel.

Anmeldung erbeten bis Fr. den 30.01.2009 bei Bernd Sippel, [video.clip@googlegmail.com](mailto:video.clip@googlegmail.com)

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Sie erhalten eine Bestätigung der Anmeldung bis zum 08.02.2009.

## Teilnahmeerklärung am Wettbewerb „classic-clip“

Teilnehmende Schule:

.....

Anschrift:

.....

.....

Tel./ Fax/ Mail:

.....

Schülerin/ Schüler/ Klasse/ Kurs:

.....

Verantwortliche/r Lehrer/in, Kurs- oder AG- Leiter/in:

.....

mit der Auslobung und den Teilnahmebedingungen erkläre ich mich einverstanden

.....

Ort, Datum, Unterschrift verantwortliche/r Lehrer/in, Kurs-, AG- Leiter/in

Bitte unterschrieben zurücksenden an

QuArt@Kindermusikstage e. V.  
Frau Dr. Tamara Lehmann  
Am Gutshof 9  
D-34270 Schauenburg